

Schnellschach Open

Bereits zum 14. Mal richtete der Naumburger SV 1951 sein offenes Schnellschach Open durch. 30 Teilnehmer aus drei Bundesländern hatten sich in die Teilnehmerliste eingetragen. Es war eine starke Besetzung die um den Sieg kämpfte. Einige Oberliga Spieler waren dabei. Als Favorit konnte der FIDE Meister Gunter Sandner vom SK König Plauen angesehen werden. 9 Runden mussten gespielt werden. Dabei gab es spannende Auseinandersetzungen und der Sieger stand erst mit der letzten Runde fest. Dass es sehr spannend zu ging zeigt der Endstand. Gleich drei Spieler holten 7 Punkte und die zweite Wertung entschied über den Gewinner. Hier hatte der FIDE Meister einen halben Zähler Vorsprung und gewann dieses Turnier. Platz zwei ging an Uwe Mehlhorn von SG Stadtilm vor Nicolas Niegisch, SG Löberitz. Aber auch die Einheimischen Spieler konnten in diesen Feld gut mithalten. Bester Naumburger war Julius Heinrich mit Rang fünf vor Klaus Bärthel. Weiterhin Platz 10 Steffen Kluge, 19 Roland Rümmler, 21 Frank Mächler, 23 Jens Wendling, 24 Armin Mikolajewski und 29 der jüngste Teilnehmer Phillip Kluge.